

WERBUNG



23. November 2022

Zahnfleischerkrankungen sind mit erhöhtem Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs verbunden

Zahnfleischerkrankungen stehen im Verdacht, das Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs zu erhöhen. Dies untermauert eine neue Studie. Dabei war der Zusammenhang bei jüngeren Patienten ausgeprägter als bei Patienten im Alter von 70 Jahren und älter.

Lesedauer: ca. 2 Minuten



Zahnfleischerkrankungen stehen im Verdacht, das Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs zu erhöhen. (Foto: © Getty Images / Marina Demeshko)

Redaktion: Marc Fröhling

Neue Forschungsergebnisse deuten darauf hin, dass Zahnfleischerkrankungen das Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs um bis zu 56% erhöhen. Das Ergebnis wirft die Frage auf, ob die Förderung einer guten Zahngesundheit ein präventiver Faktor für diese bösartige Erkrankung sein könnte.

[In der im British Journal of Cancer veröffentlichten Studie](#) sammelten die Forschenden Informationen aus dem schwedischen Zahngesundheitsregister über Zahnkaries, Wurzelkanalinfektionen, leichte Entzündungen (einschließlich Gingivitis, Perikoronitis, Stomatitis, Mukositis und anderer unspezifischer Entzündungen) und Parodontitis sowie über die Anzahl der Zähne.

Das Auftreten von Bauchspeicheldrüsenkrebs wurde sowohl aus Krebsregistern als auch aus Registern über Todesursachen ermittelt. Während einer mittleren Nachbeobachtungszeit von 7,2 Jahren wurden 10.081 Fälle von Bauchspeicheldrüsenkrebs bei 5.889.441 Personen festgestellt.

Besonders Parodontitis & Wurzelkanalinfektionen erhöhen Risiko bei unter

50-Jährigen

Die Datenanalyse ergab ein höheres Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs bei Personen unter 50 Jahren, die eine Vorgeschichte von Wurzelkanalinfektionen, leichten Zahnfleischentzündungen (einschließlich Gingivitis, Perikoronitis, Stomatitis, Mukositis und anderer unspezifischer Entzündungen) und Parodontitis aufwiesen.

Parodontitis war mit einem um 56% erhöhten Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs verbunden, während Personen mit einer leichten Zahnentzündung ein um 35% höheres Risiko hatten als diejenigen mit einem gesunden Zahnstatus zu Studienbeginn. Eine Wurzelkanalinfektion war mit einem 58%-igen Anstieg des Risikos für Bauchspeicheldrüsenkrebs verbunden.

In der Altersgruppe der 50- bis 70-Jährigen war die Parodontitis der einzige zahnmedizinische Messwert, der einen Zusammenhang mit Bauchspeicheldrüsenkrebs zeigte. Die Daten deuten darauf hin, dass diese Erkrankung das Risiko um 20% erhöht. Bei Personen ab 70 Jahren wurde jedoch kein statistisch signifikanter Zusammenhang zwischen Bauchspeicheldrüsenkrebs und Zahngesundheit festgestellt. Personen mit weniger Zähnen hatten in allen Altersgruppen tendenziell ein höheres Risiko.

Hinweise auf nicht-invasive Biomarker?

Die Ergebnisse untermauern die zunehmenden Hinweise auf einen engen Zusammenhang zwischen parodontalen Erregern und Bauchspeicheldrüsenkrebs. Eine frühere Studie zeigte, dass Personen mit hohen Werten an Antikörpern gegen *Porphyromonas gingivalis* ein zweifach höheres Risiko für Bauchspeicheldrüsenkrebs hatten als Personen mit niedrigen Werten. Auch bei einem anderen oralen Krankheitserreger, *Aggregatibacter actinomycetemcomitans*, wurde ein Zusammenhang festgestellt.

Die Autoren dieser Studie sagen, dass weitere prospektive Studien durchgeführt werden sollten, um die beteiligten oral-pathogenen Bakterien zu identifizieren. Sie fügen hinzu, dass diese Ergebnisse Hinweise auf nicht-invasive Biomarker liefern könnten, die zur Früherkennung von Pankreastumoren in Hochrisikopopulationen verwendet werden können.

Dieser Beitrag ist im Original auf [Univadis.de](https://www.univadis.de) erschienen.

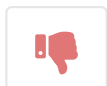
Diese Themen könnten Sie auch interessieren:

- [Zahnfleischschwund fördert Demenzrisiko](#)
- [Kampf gegen hohen Zuckerkonsum vereint Medizin & Zahnmedizin](#)
- [Parodontitis: Schmerzlos, unerkant und weit verbreitet](#)
- [Zahnseide – ja oder nein?](#)

► Quellen anzeigen

1. Yu J, Ploner A, Chen MS, Zhang J, Sandborgh-Englund G, Ye W. [Poor dental health and risk of pancreatic cancer: a nationwide registry-based cohort study in Sweden, 2009-2016](#). Br J Cancer. 2022 Oct 22 [Epub ahead of print]. doi: 10.1038/s41416-022-02018-8. PMID: 36273086

Wie bewerten Sie diesen Beitrag?



WERBUNG

